

-NETZWERK POST-

Soziales Netzwerk Koblenz e.V., Löhrrondell 8, 56068 Koblenz



EDITORIAL

von Manfred Beuth

Das Jahr 2022 war natürlich überschattet vom russischen Überfall auf die Ukraine daraufhin hat sich vieles geändert, auch in unserem Verein. Wir mussten feststellen, dass am 24. Februar die Welt nicht mehr so war wie wir sie kannten. Plötzlich kam es wieder zu einer Massenflucht und Vertreibung und wir erinnerten uns an das Jahr 2015.

Unsere Tagesmutter Liudmyla war direkt damit involviert. Ihre Tochter Nataliia konnte aus Odessa fliehen und ist jetzt bei uns in Sicherheit, arbeitet bei uns und ist eine große Hilfe.

Wir hatten aus dem Jahr 2015 gelernt wie wir mit Flucht und Vertreibung umgehen müssen. Dank der Stadt Koblenz konnten wir uns sehr schnell mit andere Organisationen und Institutionen vernetzen. Es wurde wieder ein besonderer Schwerpunkt in unsere Flüchtlingsarbeit gelegt.

In den Hintergrund traten die schwere Hitzewelle und Dürre die wir in Europa hatten, ich habe es selbst mit erlebt in Spanien wo die Temperaturen im Juli nicht gefallen sind und es unerträglich Heiß war.

Auch andere Umwelt-Katastrophen, Tornados und Überschwemmungen waren überall auf der Welt zu sehen.

Ein weiterer Aufstand war im Iran wo das Mädchen Mahsa getötet wurde, nur weil sie ihr Kopftuch falsch getragen hatte. Das können wir uns überhaupt nicht vorstellen. Viele Proteste in Koblenz wurde von Iranern initiiert.

Auch die Corona Welle machte sich wieder bemerkbar, wir hatten viele Infektionen und Krankheitsausfälle im April und Mai.

Positiv konnten wir verzeichnen, dass wir viele Familienzusammenführungen aus den Kriegsgebieten Syrien hatten. Auch viele unserer Freunde, die 2015 geflüchtet waren, bekamen die deutsche Staatsbürgerschaft und zeigten stolz ihren neuen Ausweis.

Meine Arbeit in unserem Verein hat sich auch etwas verändert, ich kümmere mich jetzt mehr um die Obdachlosenhilfe die Oase und werde auch weiterhin beim Café Odessa dabei sein.

Wir leisten hier alle tolle Arbeit und ich bin froh, dass wir uns gefunden haben.

Allen ehrenamtlich Tätigen danke ich von ganzem Herzen.

Ich wünsche mir 2023 das wir alle mal wieder durchatmen können, das der Krieg aufhört und Familien wieder zusammenkommen können. Das wir alle wieder feiern können, wie in den Jahren davor.

Euer Manfred

In dieser Ausgabe	Seite
Editorial	1
WmF Tahir-Moschee	2
Frechdachs	2
Tablets werden verschenkt	2
Flohmarkt	3
gGmbH Pfiffikus	3
Newroz	3
Ukrainehilfe	4 + 4-1
Ehrenamtstreffen Schloss	5
Augusta Fest	5
Rudy Natterann Projekt	5
Café Odessa	6
Umsonstladen	6
Spenden an das SNK	6
Interkulturelle Bühne	7
Politiker besuchen uns	8
Schreibworkshop	8
Versicherungen Vortrag	8
Mitgliederversammlung	9
Filme im Treff	9
Musik im Treff	9
Umbauarbeiten	10
Kurzfilmnacht	10
Erste Hilfe am Kind	10
Weihnachtsmarkt	10
Weihnachtsfeiern <small>Mitglieder, Oase, Café Odessa</small>	11
Caritatives Häuschen	11
Gülser Vereine unterstützen uns	11

Soziales-Netzwerk-Koblenz e.V.
Löhrrondell 8, 56068 Koblenz
Soziales-Netzwerk-Koblenz@gmx.de

Copyright auf Fotos und Grafiken
by Soziales-Netzwerk-Koblenz e.V.

-WmF- TAHIR MOSCHEE

Wie jedes Jahr in den Wintermonaten, machten wir mit der Wandergruppe „Wandern mit Freunden Koblenz“ einen kleinen Ausflug. Am 30. Januar besuchten wir die Tahir Moschee am Soldatenfriedhof In Koblenz. Wir wurden sehr herzlich empfangen und informiert. Die Wandergruppe wird vom SNK unterstützt und ist 2016 von Manfred gegründet worden. Pläne für Wandergruppe 2023..... Die Gruppe plant ende des Jahre 2022 einen e.V. zu gründen.



FRECHDACHS ZIEHT EIN

Grosse Umbauarbeiten Im Löhrrondell. Am 5. Februar wurde eine neue Wand im Löhrrondell eingezogen damit wir die neue Kindergruppe Minimax heutzutage Frechdachs unterbringen konnten. Wir danken Mohammed Ali für seine Hilfe bei den Arbeiten. Mohammed kam 2015 aus Palästina und arbeitet bei der Firma Schmitts-Bau als Trockenbauer.

Wir konnten sogar die neue Wand noch sonntags tapezieren um montags einziehen zu können. Danke an alle die geholfen haben.



TABLETS VERSCHENKT LAPTOPS NACH AFRIKA

Mit einer Geldspende, die wir von „Children write for Children e.V.“ bekommen haben, kauften wir 3 Tablets für Kinder die in der Schule verwendet werden können. Dieses war auch von diesem Verein so gewünscht, da er sich aufgelöst hat.

Rimas Alchama, Essan Jomaa und Almas Nabi Zada freuten sich sehr über das Geschenk und konnten dieses sehr gut für die Schule gebrauchen.

In einer weiteren Sammelaktion kamen mehrere Laptops zusammen und Pastor Venatius, von der Gloryland Revival Ministry, (eine unserer Afrikanischen Kirchengemeinden die in der Stegemannstr. Gottesdienst abhalten), schickte diese Laptops nach Afrika.

Weiter Spenden von Laptops nehmen wir sehr gerne entgegen und geben diese an die Kirchengemeinden weiter.



FLOHMARKT FÄNGT WIEDER AN

Wir luden alle Menschen, die ihre noch gut erhaltenen Kleidungsstücke oder Hausrat anbieten wollten, herzlich ein um ihre Waren anzubieten. Wir wünschten uns auch kreative Menschen, die ihre eigenen handgemachten Sachen verkaufen wollten, ein richtiger Künstlerflohmarkt also. Es standen ca. 25 Stände zur Verfügung zu einem Unkostenbeitrag von 5 € pro Meter/Tag.

Der Flohmarkt ging wieder los trotz 3G Regel Corona

Aber leider mussten wir feststellen, dass wir nicht genügend Anbieter hatten und somit den Flohmarkt ende Mai wieder schließen mussten. Vielleicht gibt es ja wieder einen neuen Anlauf!



GRÜNDUNG PFIFFIKUS gGmbH

Am 8. März war der Notartermin wegen Gründung der Pfiffikus gGmbH.

Der Vorstand wollte die Kinderbetreuung vom Vereinsleben trennen und gründete die gGmbH.

Die *Pfiffikus Koblenz Kindertagesbetreuung gGmbH* ist alles andere als gewöhnlich. Sie ist größer als eine übliche private Kindertagesbetreuung, aber heimeliger und familiärer als eine Kindertagesstätte – sie ist ein Hybrid und vereint die Vorteile beider Modelle in sich. Ab einem Alter von 2 Jahren bis zum Grundschuleintritt können Kinder hier in drei kleinen Gruppen (bis zu fünf Kinder)

von jeweils einer geschulten und erfahrenen Fachkraft betreut und angeleitet werden. Darüber



hinaus ist die Kindertagespflege gut mit weiteren Fachdiensten zum Wohl und der Förderung der Kinder vernetzt.

IRANER FEIERN NEWROZ

Am 21. März wurde in unseren Vereinsräumen in der Stegemannstr das iranische Neujahrsfest Newroz gefeiert. Ausgelassene Stimmung und eine gute Feier. „Newroz“ heißt wörtlich „der neue Tag“

Als Fest der Wiedergeburt erlangte es zuerst bei den Kurden Bedeutung und wurde dann später auch von anderen iranischen Völkern übernommen

Die Menschen fühlen sich wie neu geboren und schöpfen neue Kraft für ihr hartes Leben. In diesem Sinne begehen auch die Kurden im Ausland – Arbeitsemigranten, Studenten, Asylbewerber – das Newrozfest, denn sie wollen die Tradition bewahren und ihre Solidarität mit ihrem Volk daheim im Iran zum Ausdruck bringen.



UKRAINEHILFE

Am 24. Februar 2022 marschierten russische Soldaten in den Staat Ukraine ein. Der russische Präsident, Wladimir Putin, hatte ihnen befohlen, das Land zu erobern. Seitdem herrscht Krieg in der Ukraine, denn die ukrainischen Soldaten verteidigen ihr Land. Auch viele Einwohner wehren sich. Ihr Präsident Wolodymyr Selenskyj bleibt in der Hauptstadt Kiew und unterstützt den Widerstand.

In der Ukraine sind seither viele Soldaten und auch Zivilisten gestorben. Wie viele es sind, ist schwierig zu sagen: Russland und die Ukraine veröffentlichen unterschiedliche Zahlen. Russische Flugzeuge haben Bomben auf ukrainische Städte abgeworfen. Viele ukrainische Frauen und Kinder sind ins Ausland geflohen.

Der Krieg ist nicht nur ein Krieg mit Waffen, sondern auch ein Propagandakrieg. Putin beherrscht auch das Fernsehen und die Zeitungen. Deshalb wissen viele Menschen in Russland kaum über den wirklichen Krieg Bescheid. Die Regierung spricht auch nur von einer „militärischen Sonderaktion“. Wer das einen „Krieg“ nennt, dem drohen bis zu 15 Jahre Gefängnis.

Koblenz und die ukrainischen Flüchtlinge- Wir hatten aus 2015 gelernt und die Stadt und verschiedene Vereine, unter anderem auch unser Verein, das SNK, trafen sich im Rathaus um über das weitere Vorgehen zu beraten. (da wir eine Massenflucht vorausgesehen haben) Es kamen sehr viele Initiativen und Ehrenamtliche. Am 1. April trafen wir uns alle zu einem Vortrag über die Ukraine und ein Vernetzungstreffen in der Handwerkskammer Koblenz. Manfred hielt einen Vortrag über das SNK und die Schwierigkeiten bei der Kinderbetreuung der jetzt so zahlreich ankommenden ukrainischen Kindern.

Am 23.3 haben wir als SNK zum ersten Mal Ukrainehilfe angeboten. Mittwochs in der Stegemannstr. Ludmilla und Nataliia betreuen muttersprachlich ukrainische Kinder und Manfred gab Formular-Hilfe für die vielen Geflüchteten. Später kam noch Martina dazu, die 4 mal von ihrem Arbeitgeber für diese Tätigkeit frei bekommen hatte. Dafür bedanken wir uns sehr bei der Debeka. Martina war eine

große Hilfe, denn sie kennt sich sehr gut mit allen Formularen aus.

25.3.


Am Freitag den 25. März starteten wir die Erste Spendenaktion für die Ukrainehilfe. Die Band. DreiSpurRecorder, spielte an diesem Abend und wir konnten 363 € Spenden einnehmen, dass wir an die Caritas International überwiesen haben. Insgesamt hat das soziale Netzwerk ungefähr knapp 800 € an Spenden für die Ukrainehilfe gesammelt.

Am 29. April hatten wir die nächste musikalische Veranstaltung für die Ukrainehilfe unter dem Motto „Saitenklänge gegen den Krieg“, spielten Hans Hickmann, Hartmut Hoefs und Rudy Nattermann für uns. Es war ein sehr gut besuchter Abend, dank der Musiker.

24.5.

Am 24. Mai starteten wir unser Projekt Café Odessa. Es findet regelmäßig freitags von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. Andrii, Nataliia und Manfred leiten das Café. Es kamen zur Eröffnungsfeier rund 50 Ukrainer die unsere Vereinsräume besuchten.

Das Café Odessa findet nach wie vor statt und wir haben einen regen Zulauf von mindestens 20 Ukrainern als Stammkundschaft. (Näheres im eigenen Bericht)

<p>SOZIALES NETZWERK KOBLENZ eV.</p>  <p>++Kinderbetreuung++ für Geflüchtete aus der Ukraine</p>  <p>Wir bieten ab dem 1. August 2022 jeden Mittwoch von 10 - 16 Uhr Muttersprachliche Betreuung für Kinder unter 6 Jahren durch unsere Tagesmütter Frau Weber und Frau Kupaieva an. Vormittags von 10 - 13 Uhr für 5 Kinder Nachmittags von 13 - 16 Uhr für 10 Kinder</p> <p><small>bitte bei Frau Weber anmelden</small></p> <p>Stegemannstr. 33-41 56068 Koblenz City <small>soziales-netzwerk-koblenz@gmx.de</small></p>	<p>SOZIALES NETZWERK KOBLENZ eV</p>  <p>Mutter und Kind Betreuung für Geflüchtete aus der Ukraine</p> <p>Jeden Mittwoch von 10 - 17 Uhr</p> <p>Stegemannstr. 33-41 56068 Koblenz City</p>  <p>Muttersprachliche Betreuung der Familien durch unsere Tagesmutter Frau Weber</p> <p>Beratung und Formularhilfe für Ukrainer mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr</p> <p><small>soziales-netzwerk-koblenz@gmx.de</small></p>
--	---

DreiSpurRekorder

Liebe Freunde, liebe Mitstreiter und Interessierte Menschen,

wir möchten unsere neuen Vereinsräume in Koblenz vorstellen und laden dazu ein.

Samstag den 26. März 2022
Stegemannstraße 33-41 56068 Koblenz
Einlass ab 16 Uhr

Musikalisch eingeraht wird unsere Veranstaltung ab 18:00 mit einem

Solidaritätskonzert für die Ukraine mit Spendenaufwurf.

DreiSpurRekorder

Die Musiker Sebastian, Volker und Majid sind Mitglieder der Ehemaligen Koblenzer Band Tonspuren.

Mit dabei sind zwei starke Frauen aus den Konfliktländern, Halyna aus der Ukraine und Michelle aus Russland mit Vortrag und Gesang.

Die eingenommenen Spenden werden der Caritas International Ukrainehilfe überwiesen.

SAITEN-KLÄNGE und Stimmen gegen den Krieg.

Ich möchte auf eine Veranstaltung aufmerksam machen, die am 29.4.22, ab 18:00 Uhr in den Vereinsräumen des Sozialen-Netzwerk-Koblenz e.V. in der Stegemannstr. 33-41, Koblenz stattfindet.

SAITEN-KLÄNGE und Stimmen gegen den Krieg.

Die auftretenden Koblenzer Musiker/Singer-Songwriter haben eigene Lieder mitgebracht, die einen Bezug zum Krieg in der Ukraine haben, oder sich dem Thema Krieg widmen. Krieg in der Ukraine, den nur Einer will, aber letztlich uns alle zu Verlieren macht. Gitarren gegen Kriegslärm.

Es wird jedenfalls sehr interessant, da es sich bei diesem Konzert, um sehr erfahrene Koblenzer Liedermacher handelt.

Es werden aufrüttelnde Lieder sein, die dem traurigen Umstand geschuldet sind, dass es nicht nur in der Ukraine sondern auf der Welt einfach viel zu viel gekämpft wird.

Die mitwirkenden Musiker sind:

Hans Hickmann

Hartmut Hoefs

Rudy Nattermann



EHRENAMTSTREFFEN IM SCHLOSS

Am 1. Mai wurden wir zu einem Ehrenamtstreffen im Koblenzer Schloss eingeladen. Gastgeber war der Oberbürgermeister David Langner und wir konnten uns mit einem Stand präsentieren. Es war eine gelungene Veranstaltung die sich jedes Jahr wiederholen wird. Es ist auch wichtig für Koblenz, das sich Ehrenamtliche auf so einem Event treffen und austauschen können.



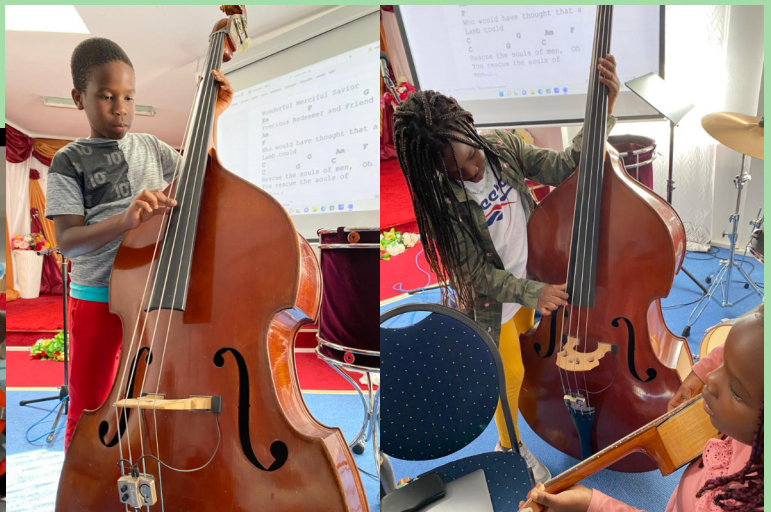
KAISERIN AUGUSTA FEST

Am 5. Juni fiel sozusagen das Kaiserin Augusta Fest am Rheinufer ins Wasser. Es regnete unentwegt und wir hatten nasse Füße und mussten schon vorher abbauen. Trotzdem hat es sich gelohnt. In den „trockenen“ Phasen kamen doch einige Menschen an unseren Stand und informierten sich über unseren Verein.



„JEDEM KIND SEINE KUNST“

In Kooperation mit Rudolf Nattermann startete das Projekt: Jedem Kind seine Kunst unter dem Motto „Von der Prosa zu Hip Hop, vom Gedicht zum Song“ in unseren Vereinsräumen im Löhrrondell. Der Gitarrenlehrer Rudy Nattermann hatte viel zu tun, denn es kamen viele Kinder zum Musikunterricht.



CAFÉ ODESSA

Nach dem Angriffskrieg Russlands in die Ukraine... Vier Monate später trafen wir uns in Koblenz und haben schon etwas zusammengefunden. Helfer und Geflüchtete. Ukrainer und Deutsche.

Deshalb nahmen wir den 24.6. zum Anlass etwas aus dem Alltag auszubrechen um uns in einem anderen Rahmen begegnen zu können.

Es hilft niemandem, wenn wir die schönen Dinge des Lebens vergessen, denn die gibt es immer noch. Etwas feiern, sich zu treffen und den Alltag vergessen gehört dazu.

Trotzdem wünschen wir, dass wir den Krieg in der Ukraine weiterhin ernstnehmen - denn immerhin geht es um Menschenleben und um Schicksale.

Jeder ist Herzlich Willkommen

Es gibt Pizza, Kaltgetränke und viel Musik.

Wir freuen uns schon auf Euch



Nataliia, Andreii und Manfred

UMSONSTLADEN!

Wir haben festgestellt, dass durch die Flüchtlinge aus der Ukraine plötzlich unser UmsonstLaden! wieder regen Zuspruch hat. Es wurden wieder Kinder Sachen abgegeben und wir konnten die an die Bedürftigen weitergeben. Das ganze Team vom UmsonstLaden! hat sich gefreut und wir werden auch weiter machen und

unseren Dienst an wirtschaftlich schwache Menschen anbieten.



GROSSE SPENDEN FÜR DAS SNK

Durch mehrere großzügige Spenden für die Ukrainehilfe konnten wir einige unserer Projekte verwirklichen. Unter anderem bedanken wir uns für eine Spende beim Zonta Club Koblenz. Wir konnten damit Nataliia für eine Halbtagsstelle einstellen um für ukrainische Kinder da zu sein und sie zu betreuen.

Eine weitere großzügige Spende bekamen wir von der Schenkendorfsschule, auch hier unseren herzlichen Dank. Damit können wir die Kinderbetreuung mittwochs und das Café Odessa freitags möglich machen.

Allen anderen Spendern sagen wir ein herzliches DANKESCHÖN das sie unsere Arbeit unterstützen.



INTERKULTURELLE BÜHNE 2022

14.8

Die interkulturelle Bühne 2022 war ein voller Erfolg. Die "Green Stage" wurde von unserem Team und zum ersten Mal mit dem TV Mittelrhein betrieben. Wir hatten einen guten Zulauf und viel Besuch. Die Auswahl der Bands war gut zusammengestellt und jeder der kam, war sehr zufrieden von der Auswahl an Musik.

Wir danken noch mal dem ganzen Team. Leider ist unsere Mit-Gründerin Sylvie ausgeschieden, dafür ist neu Im Team Bettina Berksen. Wir wünschen Ihr viel Glück bei der Presse-Arbeit
Volly, Annette, Betty und Manfred



INTERKULTURELLE PEGELHAUS KOBLENZ GREEN STAGE BÜHNE

SONNTAG 14.8.22

MODERATION **Janet Winkler**

13:00-13:40	ONYX TRIO Lounge Jazz Trio aus Koblenz
13:50 – 14:20	BULGARSKA ROSA Bulgarischer Folkloretanz mit Musik
14:30 – 15:10	KLEZFLUENTES Klezmer und jüdische Lieder aus Koblenz
15:20 – 16:00	CASTILLO Mediterranean Folk-Pop aus Koblenz
16:40 – 17:00	ARTE CAPOEIRA Brasilianische Kampfkunst mit Tanz und Musik
17:00 – 18:00	JANIQUE MONDSEELE Ethno Pop, Folk & Jazz aus Kasachstan



POLITIKER BESUCHEN SNK

Ende August und im November hatten wir viel angenehme Prominenz die uns besuchte.

Herrn Josef Oster, Mitglied des Deutschen Bundestages, CDU/CSU, kam um unsere Kinderbetreuung zu besichtigen.

Josef Winkler, - Landtag Rheinland-Pfalz - rlp.de Bündnis90/Grüne kam zu einem Vortrag über Flüchtlinge zu uns in die Stegemannstr.

12.11.22

Dr Torsten Rudolf Mitglied des Bundestags SPD kam und informierte uns über das neue Bürgergeld.

Alle Termine wurden sehr gut besucht.

Auch wurden viele Fragen gestellt die auch von den zuständigen beantwortet werden konnten.



SCHREIBWORKSHOP

Schreib Workshops in der Stegemannstr Individualität wird groß geschrieben in unserer Gesellschaft. Wie viel "Ich" und wie viel "Wir" ist für Dich im Alltag wichtig? Zelebrierst du offen Deine Individualität oder bist Du am glücklichsten in einer Gruppe? Aus wie vielen „Ichs“ besteht deine Identität?

#STORYFELD ist ein mehrsprachiger Dialog in Geschichten statt Argumenten zu den Themen unserer Zeit. Drei Gäste teilen mit uns einen Ausschnitt ihres Erlebens in ihrer persönlichen Geschichte. Nach jeder der Impulsgeschichten gingen wir miteinander ins Gespräch.

Der Schreibworkshop hat mir sehr gut gefallen und ich hoffe er wird nächstes Jahr wieder angeboten und wir können ihn wieder für uns gewinnen.

Euer Manfred



VERSICHERUNGEN

Am Mittwoch dem 23. September hatten wir einen Vortrag über Versicherungen.

Es kamen Vertreter von der AOK und der Debeka. Es wurde dargelegt wie wichtig die Haftpflichtversicherung für jeden ist und welche Neuerungen bei der gesetzlichen AOK-Krankenversicherung es gibt.

Dieser informative Abend wurde aufgrund der vielen Flüchtlinge aus der Ukraine abgehalten. Es kamen aber auch erfreulicherweise viele ehemalige Flüchtlinge aus Syrien, Afghanistan und Iran die spezielle Fragen an die Versicherungsvertreter hatten.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Zu unsere Mitgliedereversammlung 2022 kamen fast alle Mitglieder, -auch die vielen neuen Mitglieder. Wir trafen uns, um die Wahl des Vorstand abzuhalten.

Es wurden folgende gewählt:
1.Vorsitzender Manfred Beuth
2.Vorsitzende Nina Kerner
Kassiererin Annette Hartung.

JOY IN IRAN

Im Rahmen der interkulturellen Woche vom Beirat Migration Integration In Koblenz zeigte dass SNK den Film „Joy in Iran“.

JOY IN IRAN dokumentiert die Auftrittsreise der Künstler Susie Wimmer, Andreas Schock und Moni Single von „Clowns ohne Grenzen“ zu iranischen Hilfseinrichtungen – Heime für Waisen- & Straßenkinder, Krankenhäuser, psychiatrische Kliniken und Flüchtlingscamps.

JOY IN IRAN ist eine filmische Reflektion über die Nächstenliebe und die heilsame Kraft von Humor und geteilter Freude – im Iran und anderswo auf der Welt. Gleichzeitig zeichnet dieser Film ein sehr menschliches Portrait dieses umstrittenen

Landes, das gerade wieder einmal im Fokus der weltweiten Berichterstattung steht.



MUSIK IM TREFF 2022

Nach längerer Pause gab es wieder „Musik im Treff“

Root Mood Blues aus dem Hunsrück starteten mit ihrer musik am 22.9. Und begeisterten das Publikum mit ihren eigensinnigen Variationen.

Ernster wurde es mit Hans Hickmann am 28.10. Der Liedermacher aus Koblenz spielte seine eigenen Lieder und am Ende

konnten wir auch mitsingen— Frank war auch dabei, wie in alten Tagen.

Experimentelle Musik mit Film gabe es am 25.11. mit KlangLoge. Sehr anspruchsvoll, aber auch individuell und unverkennbar.

Wir hielten die Konzerte direkt nach unserem Café Odessa ab, somit hatten die Ukrainer ein unterhaltsames Programm.

Dank an alle Musiker

MUSIK IM TREFF Eintritt Frei

LIEDERMACHER AUS KOBLENZ
HANS HICKMANN
FREITAG 28. OKT. 22
20:00 UHR LIVE
STEGEMANNSTR. 33-41
KOBLENZ CITY
SOZIALES NETZWERK KOBLENZ e.V.

MUSIK IM TREFF Eintritt Frei

BLUES AUS DEM HUNSRÜCK
ROOT MOOD
FREITAG 30. SEPT. 22
20:00 UHR LIVE
STEGEMANNSTR. 33-41
KOBLENZ CITY
SOZIALES NETZWERK KOBLENZ e.V.

MUSIK IM TREFF Eintritt Frei

KLANGLOGE
Das Orchester für ungewöhnliche Musik
präsentiert:
INSTANT COMPOSING trifft Filme von
Konrad Steiner/San Francisco
FREITAG 25. NOV. 22
20:00 UHR LIVE
STEGEMANNSTR. 33-41
KOBLENZ CITY
SOZIALES NETZWERK KOBLENZ e.V.

UMBAUARBEITEN

Sicherlich habt ihr bemerkt, dass wir einige Umbauarbeiten vorgenommen haben. Sowohl in der Stegemannstr als auch im Löhrrondell. Auch wenn es sicherlich Anfangs etwas für unsere Verhältnisse kostspielig war, so wird es sich am Ende doch auszahlen.

Es wurden die „Energiesparlampen“ abgebaut und neue LED's eingebaut.

1. SNK KURZFILMNACHT

Die erste SNK Kurzfilm Nacht wurde am 5. November abgehalten. Es wurden sechs Kurzfilme über Flucht und Vertreibung gezeigt. Der Event war so gut besucht dass wir keine Stühle mehr hatten und die Leute sich mit Sitzkissen auf der auf dem Boden sitzen mussten. Ich hoffe wir können diese Veranstaltung nächstes Jahr wieder bekommen. Es wurde gefördert von Demokratie leben und dem Schulamt Koblenz. In einem der Kurzfilme geht es um den Existenzkampf eines älteren Rentnerhepaars, dass nach Jahrzehnten ihre Wohnung nach einer Eigenbedarfskündigung verliert, ein anderer Film zeigt einen DDR-Bürger, der sich nach seiner geglückten Flucht nicht mehr zurechtfindet. Oder deutsche Geschichte anders herum erzählt, in einem ehemaligen Landgasthof werden Schwäbische Rentner herzlich

aufgenommen – von den dort lebenden Flüchtlingen.

Besonders freuen wir uns auf einen Kurzfilm der in Koblenz vom Koblenzer Regisseur Ahmad Al-Ahmad produziert wurde. *Heiße Nacht*, ist ein Film über ein Verbrechen, das 1955 passierte. Durch das Programm führte Volker Cornet.



ERSTE HILFE AM KIND

Im Lohr Rondell fand wie jedes Jahr wieder die Veranstaltung erste Hilfe am Kind statt. Kinder sind nicht kleine Erwachsene“

Spätestens beim Auftreten einer Notfallsituation mit einem Kind wird uns das bewusst. Aus diesem Grunde haben unsere Tagesmutter diesen Kurs absolviert., denn wer Kinder hat, weiß: es gibt eine Vielzahl typischer Kindernotfälle und -Erkrankungen,

auf die man ganz besonders reagieren muss. Hierzu wurden weitere Erste Hilfe Maßnahmen für Kinder 6 Doppelstunden vermittelt und die Bewältigung von Notfallsituationen trainiert.



WEIHNACHTSMARKT

Unser diesjähriger Weihnachtsmarkt fand an 4 Tagen statt.

Leider kamen nicht soviel Besucher, aber trotzdem hat es sich gelohnt.

Wir hatten eine schöne Truppe Aussteller zusammen und planten für nächstes Jahr eine neue Ausrichtung des Weihnachtsmarktes.



WEIHNACHTSFEIERN

Zum Jahresabschluss hatten wir 3 Weihnachtsfeiern in unserem Verein. Mitglieder, Café Odessa und die OASE.

Am 17.12. fing es mit den Mitgliedern, Freunden und Ehrenamtlichen an. Bei schönem Essen und Gitarrenklänge von Volker Simanowski konnten wir einen schönen Abend zusammen erleben.

Am 23.12. kamen wir in den Genuss einer ukrainischen Theaterdarbietung die von einigen Ukrainerinnen, die regelmäßig ins Café Odessa kommen, eingeübt wurde. Auf der Bühne zeigten sie ein ukrainisches Weihnachtsstück.

Die OASE hatte ein Weihnachtsessen Heiligabend. Unsere Stammgäste ließen es sich bei Rollbraten, Klößen und Rotkraut gut schmecken.



KARITATIVES HÄUSCHEN



Zum Abschluss des Jahres beteiligten wir uns wieder am Karitativen Häuschen um unseren Verein auf dem Koblenzer Weihnachtsmarkt zu vertreten. Neue Kontakte konnten wir knüpfen, so mit dem Foodsharing Verein in Koblenz der uns für die OASE mit Gemüse versorgen will.

GÜLSER VEREINE UNTERSTÜTZEN

Liebe Grüße und ein herzliches Dankeschön gehen auch in den Koblenzer Stadtteil Güls:

Die whatsapp-Gruppe "Güls für die Ukraine" hat mehrfach schnell, unbürokratisch und großzügig mit Sachspenden und Kontakten geholfen.

Etliche GülslerInnen halfen mit privaten Geld- und Lebensmittelspenden - und einem tatsächlichen, buchstäblichen Weihnachtsbaum für die Kinderbetreuung.

Der Möhnenverein "Güls Seemöwen" ist unserer Kinderbetreuung Piffikus Koblenz sehr freundlich verbunden. Bereits zum zweiten Mal wurden "unsere" Kinder neben den Seniorinnen und Senioren aus dem "Seniorenheim Laubenhof" für ihre Weihnachts-Wunschbaumaktion ausgewählt - was zu viel Freude und strahlenden Kinderaugen führte! Vielen Dank dafür!



Soziales-Netzwerk-Koblenz e.V.
Löhrrondell 8, 56068 Koblenz
Soziales-Netzwerk-Koblenz@gmx.de

Copyright auf Fotos und Grafiken
by Soziales-Netzwerk-Koblenz e.V.

Spenden gegen Spendenquittung an:
Volksbank RheinAhrEifel eG
IBAN: DE83 5776 1581 0323 7492 00
Sparkasse Westerwald Sieg
IBAN: DE92 5705 1001 0180 3883 57

